

ndesamt.
-Register
004.

Sterbe-Neben-Register
des
Königlich Preußischen Standesamtes
Wingeskreisen
Kreis Wittgenstein
für das Jahr 1904.

Personenstandsarchiv Detmold

P6 / 25

Nr. 2496

C.

Nr. 1 20

Winzenhausen, am 13. Jan. 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

be kannt,

der Pfarrer Christian Klotz,

wohnhaft in Winzenhausen,

und zeigte an, daß Frau Hoffmann, Henriette Klotz,

geborene Weller,

54 Jahre alt, evangelisch Religion,

wohnhaft in Winzenhausen,

geboren zu Winzenhausen,

Tochter des ehemaligen Dorfschultheißen Heinrich Weller, und der Christine Weller geborene Linke, beide verstorben, und zunächst wohnhaft in Winzenhausen zu Winzenhausen in der Wohnung des Onkels am

zweiten Februar

des Jahres tausend neinhundert neunzehn

Wuchs mittags um drei viertel Uhr
verstorbene sei.

Vorgelesen, genehmigt und

Christian Klotz.

Der Standesbeamte.

Röhl.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Winzenhausen, am 13. Jan. 1904

der Standesbeamte.

Röhl.

C.

Nr. 2

Wingelskussen, am 16. Januar 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

er kannt,

der Malermeister Friedrich Weller,

wohnhaft in Wingelskussen,

und zeigte an, daß die Mutter Herrin Elise Grebe,

geborene Klein

65 $\frac{1}{4}$ Jahre alt, unverheirathet Religion,

wohnhaft in Wingelskussen

geboren zu Oberndorf, Gemeinde Tecklenburg

Vorster des geschieden Oskar Heinrich Klein, und der Vorgängerin geborene Weißlein war vorher und zuletzt, aufgestellt in Oberndorf, Gemeinde Tecklenburg, zu Wingelskussen in der Wohnung des Ehemanns am Fünfzehn ten Januar

des Jahres tausend neinhundert achtzig

Wur mittags um sechs Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,

Friedrich Weller.

Der Standesbeamte.

Pöhl.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Wingelskussen, am 16. Januar 1904

der Standesbeamte.

Pöhl.

C.

Nr. 3

Winzehausen, am 19. Januar 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

der kannt,
die Mutter Louise Freude geborene Koch,

wohnhaft in Winzehausen,
und zeigte an, daß die Louise Freude

1 $\frac{1}{3}$ Jahren alt, evangelische Religion,
wohnhaft in Winzehausen,
geboren zu Winzehausen,

Tochter der Ehegattin, und ihres verstorbenen
Gatten, den Pfarrer Heinrich Freude,
geblieben, wohnt in Winzehausen,
zu Winzehausen im Kreis Minden-Lübbecke
am 19. Januar 1904
des Jahres tausend neinhundert neun
Wurde mittags um vier Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Louise Freude geborene Koch.

Der Standesbeamte.

Pöhl.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Winzehausen, am 19. Januar 1904

der Standesbeamte.

Pöhl.

C.

Nr. 4

Würgeshausen, am 24. Februar 1904

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

be kannt,

der Alte von Johann Georg Weller

wohnhaft in Aue

und zeigte an, daß sein Ehefrau Sophie Weller
geborene Treude

68 1/4 Jahren alt, evangelischer Religion,
wohnhaft in Aue

geboren zu Rinteln, Gemeinde Rinteln

Wohnt der Pfarrkirche, Pfarrer Kerkel Treude
im Alter von sechzig Jahren geboren Heerich bricht
auf und wird zuletzt wohlauf in Rinteln
zu Hause in der Mühleweg 10 verstorben
am Freitagvormittag den Februar

des Jahres tausend neunhundert vier

Wurde mittags um sieben Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johann Georg Weller

Der Standesbeamte.

Böhl.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Würgeshausen, am 24. Februar 1904

der Standesbeamte.

Böhl.

Fr. 4
Würgeshausen am 7. Februar 1904
Auf Anordnung des Königlichen
Oberpräfekten zu Herford vor
wir am 7. Februar 1904 wird
bezeugt und vermerkt:
die Witwe und Adoptivtochter
sind „Ehelebhaft“ geborene Heerich

Von Standesbeamter:

Böhl.

Die Übereinstimmung mit dem
Hauptregister beglaubigt.

Würgeshausen, am 7. Februar 1904

der Standesbeamter

Böhl.

C.

Nr. 5

Wingeshausen, am 29. Januar 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

kannt,

die Müllerin Emma Stremmel geborene Koch

wohnhaft in Wingeshausen,

und zeigte an, daß der Alte Herr Johann Philipp
Stremmel, Müller,

81 $\frac{1}{3}$ Jahre alt, evangelisch Religion,
wohnhaft in Wingeshausen,
geboren zu Wingeshausen,

Mit dem offiziellen Aktenzeichen Heinrich
Stremmel und der Elisabeth geborenen Döbel, einer
verstorbenen und zuletzt wohnhaft in Wingeshausen,
zu Wingeshausen ist die Meldung der Ablösung
am Kreuz und Kreuzigungsfeier Yernau
des Jahres tausend neunhundert nine

Mittwoch mittags um vier Uhr
verstorbene sei.

Vorgelesen, genehmigt und lesend aufgeschrieben
Emma Stremmel geborene Koch.

Der Standesbeamte.

Böhl.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Wingeshausen, am 29. Januar 1904

der Standesbeamte.

Böhl.

C.

Nr. 6

Wüngeshausen, am 15. Februar 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

kannt,

der Oberförster August Roschöpf,

wohnhaft in Wüngeshausen

und zeigte an, daß der Oberförster Heinrich Luhwitz

Roschöpf, Witwer,

79½ Jahre alt, evangelische Religion,

wohnhaft in Wüngeshausen

geboren zu Wüngeshausen

Vor der offiziellen Oberförster Heinrich Luhwitz
Roschöpf, seiner Ehefrau Elisabeth geborene Treude
beiliegend, und zuerst wohlauf in Wüngeshausen,
zu Wüngeshausen in der Wohnung des Erzpriesters
am 15. Februar des Jahres tausend neinhundert ein-

des Jahres tausend neinhundert ein-

mittags um zwölf Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

August Roschöpf.

Der Standesbeamte.

Röhl.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Wüngeshausen, am 15. Februar 1904

der Standesbeamte.

Röhl.

G.

Nr. 7

Winzendorf, am 25. Februar 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

beannt,
der Fabrikarbeiter Heinrich Pickhardt,

wohnhaft in Tue,

und zeigte an, daß die Louise Pickhardt

10 Monate alt, ausgewandert Religion,
wohnhaft in Tue,
geboren zu Tue,

Verstand des Auszugsbuches und dessen
Gatte Louise geborene Pester,
wohnhaft in Tue,
zu Tue in der Wohnung des Auszugsbuches
am zweyundzwanzigsten Februar
des Jahres tausend neunhundert ein
Von mittags um sechs Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,
Heinrich Pickhardt.

Der Standesbeamte.

Pohl.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Winzendorf, am 25. Februar 1904

der Standesbeamte.

Pohl.

C.

Nr. 8

Winzehausen, am 3. Apr. März 1904

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

kennt,

der Untertan Philipp Weller,

wohnhaft in Winzehausen,

und zeigte an, daß die einzugeliebte Partnerin
Luise Weller, ehem. Lutz,

81 $\frac{1}{3}$ Jahren alt, evangelisch Religion,
wohnhaft in Winzehausen,
geboren zu Winzehausen,

Tochter des Schuhmachers Johann Georg Weller und
der Marie Elisabeth geborene Knebel, einzugeliebt,
und zuletzt wohngestellt in Winzehausen,
zu Winzehausen in der Mofung des Oktogeniums
am 3. Apr. März

des Jahres tausend neinhundertvier

Von mittags um 12 Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Philipp Weller

Der Standesbeamte.

Böhl.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Winzehausen, am 3. Apr. März 1904

der Standesbeamte.

Böhl.

C.

Nr. 9

Wingeshusen, am 5. März 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

kannt,

der Schreibermeister Wilhelm Schreckegost,

wohnhaft in Wingeshusen,

und zeigte an, daß der Knecht Schreckegost, ein

Maurermeister,

1½ Jahre alt, unvergolosser Religion,

wohnhaft in Wingeshusen,

geboren zu Wingeshusen,

sohn des Maurermeisters und Bauschmiedes
Georgius Seuse geborenen Leißner,

zu Wingeshusen in seiner Wohnung
am 5. März

des Jahres tausend neinhundert vier

starb mittags um zwölf Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Schreckegost.

Der Standesbeamte.

Pöhl.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Wingeshusen, am 5. März 1904

der Standesbeamte.

Pöhl.

C.

Nr. 10

Winzendorfhausen, am 14. d. M. 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

kennt,

die Witwe Elisabeth Treude geborene Treude,
wohnhaft in Türe,
und zeigte an, daß Hermann Treude,

2 Jahre alt, evangelisch Religion,
wohnhaft in Türe,
geboren zu Preußen,

Nach dem Anzeigen und einvernehmen
Witwenstallar Heinrich Treude, verstorben und
zuletzt wohinwohl in Preußen
zu Türe in der Wohnung des Ehemanns
am 14. Februar 1904
des Jahres tausend neinhundert neun,

Wurde mittags um 12 Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Witwe Elisabeth Treude geborene Treude

Der Standesbeamte.

Böhl

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Winzendorfhausen, am 14. d. M. 1904

der Standesbeamte.

Böhl.

C.

Nr. 11

Wingeshausen, am 27. Jan. 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

Christine Luise Koch geborene Friesz

wohnhaft in Münze bei Wingeshausen,
und zeigte an, daß ist geschiedener Ehemann
Heinrich Koch,

55½ Jahren alt, nachgelehrter Religion,
wohnhaft in Münze bei Wingeshausen,
geboren zu Münze bei Wingeshausen,

heute der geschiedene Verleger und Drucker
Heinrich Koch, und die Marie Elisabeth geborene Spies
beide von Münze einzeln geschieden in Münze,
zu Münze bei Wingeshausen in der Alten Kirche beigesetzt
am 27. Februar 1904 im März
des Jahres tausend neunhundert vier

Wurde mittags um 12 Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Christine Luise Koch geborene Friesz

Der Standesbeamte.

Pöhl.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Wingeshausen, am 27. Jan. 1904

der Standesbeamte.

Pöhl.

C.

Nr. 12

Winngesheusen, am 11. April 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

kennt,

eine Magazinbesitzer Christian Treuße,

wohnhaft in Aue,

und zeigte an, daß Otto Treuße,

Wittwer, alt, evangelisch Religion,

wohnhaft in Aue,

geboren zu Aue,

Wittwer, der einzige Sohn, um dessen

Gefangen Leise, geborene Born,

ausgestorben in Aue,

zu Aue in das evangelische Pfarramt,

am 11. April 1904

des Jahres tausend neunhundert nine

Wittwer mittags um dreißig Minuten Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Christian Treuße.

Der Standesbeamte.

Röhl.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Winngesheusen, am 11. April 1904

der Standesbeamte.

Röhl.

C.

Nr. 13

Wingeshausen, am 22. April 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

kannt,

der Fabrikarbeiter August Schremmel

wohhaft in Aue

und zeigte an, daß Adolf Schremmel

1½ Jahre alt, unbestimmte Religion,

wohhaft in Aue

geboren zu Aue

Adolf, der einzige Sohn und Erbe
des Arztes Peter

zu Aue in das Einzugsgebiet Münzing
am zweiten Februar 1904

des Jahres tausend neunhundert vier

vor mittags um zwölf Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

August Schremmel.

Der Standesbeamte.

Pohl.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Wingeshausen, am 13. April 1904

der Standesbeamte.

Pohl.

C.

Nr. 14

Winzenhausen, am 22. April 1904

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der
Persönlichkeit nach _____ kam,

Ludwig Fischer

wohnhaft in Tue, _____
und zeigte an, daß Ludwig Fischer, _____
eines Menschen, _____

19½ Jahre alt, evangelisch Religion,
wohnhaft in Tue, _____
geboren zu Tue, _____

Sohn des August und Lina
Grauer Wilhelmus, geborene Witzig.
verheirathet in Tue.
zu Tue die zur Mission des Augustinus
am zwanzigsten April _____
des Jahres tausend neunhundert ein

Von mittags um sechs Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Ludwig Fischer.

Der Standesbeamte.

Die Vereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Winzenhausen, am 22. April 1904

der Standesbeamte.

Böhl.

G.

Nr. 15

Wingesthorusen, am 28. April 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

kannt,

der Magistratsteuer Wilhelm Siene

wohnhaft in Tue

und zeigte an, daß Herr Siene

2½ Monate alt, unverheirathet Religion,

wohnhaft in Tue

geboren zu Tue

Verstande des Cruzigualde und Lippau

Cäcilia Siene geborene Freule

wiederholt in Tue

zu Tue in der Abendzeit des Cruzigualde

am finn und zwanzigsten April

des Jahres tausend neinhundert vier

Mit mittags um zwölf Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben;

Wilhelm Siene

Der Standesbeamte.

Böhl.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Wingesthorusen, am 28. April 1904

der Standesbeamte.

Böhl.

C.

Nr.

am

19

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der
Persönlichkeit nach

wohnhaft in,
und zeigte an, daß

alt,

wohnhaft in,
geboren zu

de

zu

am

des Jahres tausend neunhundert

mittags um

Uhr

verstorben sei

Vorgelesen, genehmigt und

Der Standesbeamte.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

am

19

der Standesbeamte.

Nr 16
Wingesthorens, am 27. Jan. 1904

Über Grund und Fortbildung des
Standes Bergthorens zu Herleberg
am 27. Jan. 1904 ist jüngst
gerichtet worden:

Der Kaufmann Wilhelm Wiel
geboren am 23. Jan. September 1849
zu Wingesthoren, wohnt seit 1869
auf dem jetzt Politiker zu Lebzeiten
gewohnter Ort mit seiner
geborenen Tochter, Rose von
Kaufmannssohn Pauline, geborene
Friedrich Wiel und Bertha
geborene Wiel am 27. Januar
1904 ist der jüngste Sohn
seines Bruders Hermann Wingesthoren
nach dem zweitigen Sohn
nicht bestellt worden und hat
seine Tochter ebenfalls nicht
eingetragen ist.

Der Vermögensverwalter
Böhl

Zuletzt auf die vorherige
Angabe zurückzuführen.

Der Vermögensverwalter
Böhl.

Ein Übereinstimmung zwischen
Geburtsjahr, das bestreitigt
Wingesthoren am 27. Jan. 1904

der Vermögensverwalter
Böhl.

G.

Nr. 17

Winzenhausen, am 22. August 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____,

kennt,

der Maxminister Albert Becker

wohnhaft in Aue

und zeigte an, daß er seiner Frau und seinem geborenen Sohn Fischer Katholischer Religion ist und geboren zu

ast,

Religion

wohnhaft in

geboren zu

de

zu

am

ten

des Jahres tausend neunhundert

mittags um

Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Winzenhausen am 22. August 1904

der Standesbeamte:

Pohl.

Der Standesbeamte.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

am

19

der Standesbeamte:

C.

Nr. 18

Wingeshausen, am 1. September 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

b. kannt,

Sonni Luise Seiffert geborene Mührus

wohnhaft in Wingeshausen

und zeigte an, daß ist offiziell Heinrich Schwitz Friedrich

Germann Seiffert geborener Heinrich Schwitz Friedrich

Germann Seiffert

66 1/2 Jahre alt, evangelisch Religion,

wohnhaft in Wingeshausen

geboren zu Selberg verh. bei Tiefenbach

Nach dem offiziellen Germann Seiffert Peter

Seiffert und Friederike geborene Schenck, beide

wurden und zuletzt wohnten in Wingeshausen

zu Wingeshausen in der Oberstraße Wohnung

am 1. November 1904 — ten Tages

des Jahres tausend neinhundert vier

Platz mittags um 12 Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Sonni Seiffert geborene Mührus

Der Standesbeamte.

Röhl.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Wingeshausen, am 1. September 1904

der Standesbeamte.

Röhl.

C.

Nr. 19

Wingsthorosen, am 2. des September 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____ kannt,

der Magistrat Christian Treule,

wohnhaft in Tue,

und zeigte an, daß Gustav Treule,

4½ Jahren alt, evangelisch Religion,

wohnhaft in Tue,

geboren zu Tue,

Sohn des Einzigmunden und dessen
eigenerin Ehe geborenen Herren,

wohlauf in Tue,

zu Tue in das Wissenz des Einzigmunden
am 2. des September

des Jahres tausend neinhundert vier,

Mit mittags um elf vier Uhr
verstorben sei.

Borgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Christian Treule.

Der Standesbeamte.

Pöhl.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Wingsthorosen, am 2. des September 1904

der Standesbeamte.

Pöhl.

C.

Nr. 20

Wingelskussen am 10. d. s. September 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

bekannt,

der Pfarrvorsteher Ludwig Schöneborn,

wohnhaft in Wingelskussen

und zeigte an, daß die innungeliebte Frau Elisabeth

Kinderlich

78½ Jahre alt, verheirathet Religion,

wohnhaft in Wingelskussen,

geboren zu Rietzelbach.

Vorstand des Lehrhauses Kinderlich wurde hier die
Weil geistliche Zeremonie aufgeführt, wofür sie
und zuerst aufgeführt in Wingelskussen
zu Wingelskussen in der Wohnung des Augenärztes
am 10. September

des Jahres tausend neinhundert vier

Am mittags um drei Uhr
verstorben sei.

1890
Vorstand des Lehrhauses Kinderlich wurde hier die
Zeremonie aufgeführt in Wingelskussen
zu Wingelskussen in der Wohnung des Augenärztes

zu Wingelskussen

Böhl.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Ludwig Schöneborn

Der Standesbeamte.

Böhl

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Wingelskussen, am 10. d. s. September 1904

der Standesbeamte.

Böhl.

C.

Nr. 21

Wingelshausen, am 14. September 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

kannt,

der Mälzerbinder Julius Heyer

wohnhaft in Wingelshausen,

und zeigte an, daß der Kegelbauer Christian Geiß

Dreisbach, Midler,

79/4 Jester alt, wortungsfähig Religion,

wohnhaft in Wingelshausen,

geboren zu Bergkamen,

Kind der verstorbenen Elisabeth Gestreue
Dreisbach, vorher aus und zurückgezogen,
in Bergkamen

zu Wingelshausen in die Wohnung des Auszubildenden

am Kreuzer ten Seidenleer,

des Jahres tausend neuhundert vier

Von mittags um zwölf Uhr
verstorbene sei.

Borgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Julius Heyer

Der Standesbeamte.

Pöhl

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Wingelshausen am 14. September 1904

der Standesbeamte.

Pöhl.

C.

Nr. 22

Wingesthuesen, am 28. Okt. 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

kannt,

der Sohn Friedrich Wiel

wohnhaft in Wingesthuesen

und zeigte an, daß der Bürgermeister Heinrich Friedrich

Wiel

23 1/3 Jahre alt, evangelisch Religion,

wohnhaft in Wingesthuesen,

geboren zu Wingesthuesen, ledig

Sohn des offenen Bürgers und Weinhändlers

Heinrich Wiel und der heiligen Anna Treu, beide

wurden am 28. Okt. 1904 in Wingesthuesen,

zu Wingesthuesen, Kirche St. 21

am 28. Okt. 1904 um 11 Uhr

des Jahres tausend neunhundert vier

Wief mittags um 12 Uhr

verstorben sei der einzige Sohn Heinrich, vor dem

Krankheit einziges Wissenschaftler zu sein.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Friedrich Wiel.

Der Standesbeamte.

Böhl

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Wingesthuesen, am 28. Okt. 1904

der Standesbeamte.

Böhl.

C.

Nr. 23

Wingeshausen, am 8. des Dezember 1904

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

~~er kommt,~~

Friedrich Berthold Treuße geborener Posthof,

wohnaßt in Wingeshausen,

und zeigte an, daß er ~~offizierum den Dienst~~,

Silvius August Treuße

67 J^{ahre} alt, ~~unverheirathet~~ Religion,

wohnaßt in Wingeshausen,

geboren zu Wingeshausen,

Dörfel der ehemalige Oberamtmann Philipp Christian Treuße und die Elisabeth geborene Fischer, beide verstorben und beigesetzt in Wingeshausen, zu Wingeshausen in der Abteilung ~~der~~ Friedhof am ~~8.~~ ~~9.~~ ~~10.~~ Dezember

des Jahres tausend neinhundertvierzig

Mor mittags um ~~zehn Uhr~~ ~~zehn Uhr~~ Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und ~~unterzeichnet~~:

Berthold Treuße geborener Posthof

Der Standesbeamte.

Röhl

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Wingeshausen, am 8. des Dezember 1904

der Standesbeamte.

Röhl.

C.

Nr. 24

Wingelshausen, am 10. Dezember 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

~~b.~~ tannt,

der Oberamtmann Friedrich Schröder,

wohnhaft in Wingelshausen,

und zeigte an, daß ~~der Oberamtmann~~

Heinrich Knebel

65 3/4 Jahre alt, evangelisch Religion,

wohnhaft in Wingelshausen,

geboren zu Wingelshausen, tausig

Diefer der offiziell Oberamtmann Georg Ludwig Knebel
und die Herrin Elisabeth geborene Schreckenbach,
ehefrau verstorben und zuletzt wohnhaft in Wingelshausen,
zu Wingelshausen in der Wohnung des Ehemannen
am _____ am ten Dezember _____
des Jahres tausend neinhundert neun-

Mit mittags um ~~sechs~~ Uhr
verstorben sei.

Borgelejen, genehmigt und ~~unterzeichnet~~:

Friedrich Schröder

Der Standesbeamte.

Röhl

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Wingelshausen am 10. Dezember 1904

der Standesbeamte.

Röhl

C.

Nr.

am

19

Bor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der
Persönlichkeit nach.....

fannit,

wohnhaft in.....
und zeigte an, daß.....

Ein und einziges Kind „Hans-
Staubwagister“ für das Jahr 1904
wurde geboren und zwar zu
Göttingen, es ist gleich
abgepfiffen.

Würgassen, am 31 des Dezember 1904

Der Standesbeamte:

Böhl.



alt, Religion,
wohnhaft in.....
geboren zu

de

zu

am tot

des Jahres tausend neunhundert
mittags um Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

Der Standesbeamte.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

am

19

der Standesbeamte.